Eternity 2

~*~ für immer vielleicht?! ~*~

Von Diavolo7

Kapitel 19: ~*~ the fallen one ~*~

19 ~*~ the fallen one ~*~

Kagome Pov

Ich schluckte, konnte nicht glauben dass er meine Frage beantwortet hatte.

Der Griff um meine Decke würde stärker...

Mein Körper erbebte innerlich, fast als würde er von Sekunde zu Sekunde an Kraft gewinnen.

"Du wolltest...dass ich ein Leben ohne Dich führe. Aber...warum bist du zurück gekommen?" wollte ich von ihm wissen.

Wurde aus seinen Worten nicht schlau.

"Weil du in Gefahr warst..." gab er emotionslos zurück.

Was?!

In Gefahr?!

"Warum erinnere ich mich nicht...?" meine Stimme verlegt.

"Warum ist alles verschwommen, obwohl meine Träume so klar sind...?!" fuhr ich heißer fort.

"Klar...?" raunte er leise.

Ignorierte meine Fragen gekonnt.

"Träume...von Gefahr. Von Verlust. Von Angst... Von stechenden roten Augen..."

Sein Blick immer noch aus den Bodentiefen Fenstern gerichtet.

Warum sprach ich überhaupt darüber?!

Hatten wir gerade nicht ganz andere Probleme?!

Oder war das vielleicht der Schlüssel...?!

Der Schlüssel zu allem...?!

"Von wem droht mir Gefahr?! Hast du mich etwa in dunkle Machenschaften hinein gezogen...?!" zischte ich genervt, war es leid ihn alles aus der Nase ziehen zu müssen...

Doch er schwieg...wie so oft.

Wütend ballte ich meine Faust.

"So wie es aussieht, bist du hier mit mir eingesperrt..." fauchte ich ungehalten.

"Also...bitte...rede endlich mit mir!"

» Du willst die Wahrheit?! Ich glaube nicht, dass du sie verträgst...« echote seine Stimme in mir wieder.

» Ich habe dir gesagt dass du dich nicht in mich verlieben sollst...«

Was?!

Nicht in ihn verlieben...?!

Was zum...?!

Waren wir an diesem Punkt etwa schon einmal?

"Ich bin nicht gut für Dich. Und das werde ich vermutlich nie sein..." hauchte er flüchtig.

Was?!

Nicht gut für mich?!

Mein Kopf dröhnte...während ein einziger Satz laut und deutlich heraus hallte...

» Ich werde niemals Gut genug für dich sein...aber ich will es versuchen...wenn du mich lässt«

"Du wirst niemals Gut genug für mich sein..." wisperte ich kaum hörbar.

"Aber Du wolltest es einmal versuchen..."

Er keuchte leise auf, drehte sich geschockt zu mir um.

"Was...?" verließ es fassungslos seine Lippen, während ich mich müde aus dem Bett kämpfte.

Ohne zu wissen woher ich plötzlich die Kraft nahm...schließlich war ich die letzten Tage, nicht mal alleine auf die Toilette gekommen.

"Meine Erinnerungen..." seufzte ich ausgelaugt...

"Das ist unmöglich..." kam es bebend zurück.

Warte?!

Unmöglich?!

"Du sagtest...dass ich mich nicht in dich verlieben soll..." gab ich offen zu, während ich langsam mein Gleichgewicht wieder fand.

Warum war es plötzlich so einfach...?!

Er schüttelte ungläubig den Kopf, schien völlig überfordert.

"Sag es mir...Chino. Bitte"

Mr.Diavolo wich automatisch zurück.

"Du kannst dich nicht...du kannst dich nicht erinnern...!!"

"Du...du wärest fast gestorben" seine Stimme nur ein Flüstern.

Was?!

"Warum?" bohrte ich weiter.

"Weil ich Dich...nicht beschützen konnte..." seine Stimme brach ab.

Beschützen?!

"Beschützen wovor?!"

"Vor mir..."

Was...?!

"Vor dir?!" ich war stehen geblieben, sah ihm sprachlos an.

Vor ihm?!

"Du warst zu Nah..."

Die feurigen Linien wurden plötzlich sichtbar umtanzten unkontrolliert seine Fingerspitzen.

"Zu Nah?" meine Stimme nur ein Flüstern.

"Ich...ich habe dich...fast getötet"

Was...?!

Getötet...?!

Er...?!

Mich...?!

"Was...?! Unmöglich..." versuchte ich seiner Beichte zu trotzen...doch er schüttelte verzweifelt den Kopf, während sich die Flammen über seine ganzen Arme ausbreiteten.

"Du würdest mir nie..."

"Hör auf..." raunte er dunkel.

"...du hast keine Ahnung was ich würde und was nicht..." raunte er, schloss gequält die Lieder und wendete sich von mir ab.

Doch ich verwischte die letzten Schritte, es war als würde ich seinen Schmerz spüren... Das Leid...welches ihm zu Boden zog.

Meine Worte verstummten, während das ganze Gebäude erzitterte.

"Was...?!" meine Stimme versagte.

Warte?!

Was?!

Ein Erdbeben...?!

Nichts ungewöhnliches für Tokio...aber jetzt?!
Etwas Zufall zu viel?!

"Wir haben keine Zeit für Erklärungen..." zischte er plötzlich, und schritt eilig auf meinen Kasten zu um meine Kleidung heraus zu holen.

"Bist du bescheuert?!" fragte ich fassungslos, während er leichtfertig den Mantel heraus zog.

"Wir sind hier sicher! Dieses Gebäude steht schon seit Jahren!" meinte ich spöttisch.

Er ignorierte mich total, während er mir den dicken Mantel umlegte.
Was zum...?!

"Hörst du mir überhaupt zu?! Wir sind hier sicher..." versuchte ich es erneut.
Seine Eisblauen Irden trafen die meinen, unruhiger als je zuvor.

"Du bist nie in Sicher...wenn du in meiner Nähe bist..."

Was?!

"Du bist verrückt!" zischte ich verachtend, während das Gebäude erneut erzitterte.
"Vermutlich...denn sonst..." seine Worte verstummten...genau wie meine Gedanken.

Was zum?!

Mein warmer Atem deutlich sichtbar.
War die Heizung etwa ausgefallen...?!

"Fuck..." knurrte Mr. Diavolo als laute Schreie am Gang ertönten.
"Was zum...?!" wisperte ich kaum hörbar, während die Geräuschkulisse zunahm.

Ein Grollen.

"Wir müssen hier sofort weg..." hörte ich seine Stimme neben mir.

Bitte was?!
Meine Gedanken fuhren Achterbahn.

"Meine Oma ist da draußen...!" protestierte ich laut.
"Sie sind nicht hinter ihr her..." fauchte er zurück.

Nicht hinter ihr her...?!

Mr.Diavolos Augen verengten sich, als das Beben lauter wurde.
Er umfasste mich ohne auf meine Wiederworte zu warten, hob mich auf, während ich immer heftiger protestierte.

"Lass mich runter...!" wetterte ich laut, schlug gegen seine starke Brust.
Doch er schien alles um sich ausgeblendet zu haben...

Ich erstarrte...als er auf die Glasfront zu eilte.
Warte?! Was?!
Nicht sein Ernst, oder?!
Es ging alles so verdammt schnell...!

Ich keuchte bebend auf, schloss die Lieder als das Glas zerbrach...und eine Dunkelheit sich wie ein Schutzschild um uns schloss.

Das Geräusch des Glases hallte laut nach als wir in die Tiefe stürzten.
Genauso wie das Grollen...

Der eiskalte Wind ließ mich frösteln, fuhr mir durch Mark und Bein.
Ein Traum...!
Dass konnte nur ein Traum sein...!

Ich erstarrte als die Dunkelheit um uns verschwand...und ein seltsames Geräusch mich zurück in die Wirklichkeit katapultierte.
Was?!
Etwa ein Fallschirm...?!
Nein, das würde er nicht...?!

Ich krallte mich automatisch noch mehr in sein schwarzes Shirt, wagte vorsichtig einen Blick...
Und erstarrte.

Nein...?!
Unmöglich...!

"Was zum...Teufel?!!" rebellierte ich, meine Irden Schock geweitet.
Seine Züge spiegelten keinerlei Emotionen wieder, während die schwarzen Schwingen uns über die Dächer der Stadt trugen...

Ein Traum.
Das konnte nur ein Traum sein..!

Bebend schüttelte ich den Kopf, fuhr die schwarzen Schwingen nach.
Unmöglich...?!

Völlig überfordert wanderte mein Blick nach unten....während er an Höhe gewann.
Die Stadt, wie ein Lichtermeer unter uns...

"Das ist unmöglich...! Lass mich sofort runter!" protestierte ich, war wie in Trance.
"Gerade ganz schlecht..." meinte er abwesend, während er an Geschwindigkeit gewann.
"Das, dass kann nur ein Traum sein!" wisperte ich haltlos, während die Stadt langsam hinter uns verschwand.
Die feurigen Linien unter seiner Haut, versetzten mir einen Stich.

Was wenn ich die Wahrheit die ganze Zeit...nicht wahr haben wollte...?!
Was wenn er....?!

Die Schläge seiner Schwingen wurden langsamer, während er lautlos am Boden Fuß fasste.
Die große Taishou Villa im Rücken...

Er schloss die Lieder als ich mich eilig aus seinem Griff befreite.
Mein Körper protestierte, fast noch mehr als mein Herz, welches mir bis zum Hals schlug.

Zitternd fuhr ich herum, den Blick starr auf seine Erscheinung gerichtet.
Schwarz.
Genau wie sein komplettes Outfit.
Bebend fuhr ich mir durch die gelösten Strähnen, der kalte Novemberwind ließ mich frösteln.

Er keuchte leise auf, als seine Schwingen zurück in seinen Rücken verschwanden...
Spurlos...

Was zum...?!
Warum wachte ich nicht auf..?!

"Was bist Du...?!" meine Stimme versagte wurde zum Ende hin immer dünner.
Er hob seinen leblosen Blick an.

"Das sagte ich bereits..." kam es emotionslos über seine Lippen.
Während meine Welt wie ein Kartenhaus zusammen brach...genau wie ich...

~*~

InuYasha Pov

"Meister, haltet ihr das wirklich für eine gute Idee?!" meinte Myoga nervös, während ich Kagome vorsichtig auf mein Bett legte.
Genau wie vor fast einem Jahr, als Myoga Kagome vom Gift der Spinnendämonen gerettet hatte.

"Sie hier zu lassen?!" fuhr er aufgebracht fort "Was wenn sie aufwacht und mich sieht?!"

"Vielleicht hast du Glück...und sie verliert gleich wieder das Bewusstsein..." gab ich trocken zurück, ehe ich meinen Blick von Kagomes Schönheit nahm.

"Aber Meister..." protestierte mein ältester Freund wehmütig.
"Wäre es nicht vielleicht doch besser...wenn" fing er unbeholfen an.
"Ich kann es nicht..." meine Stimme nur ein Flüstern.

Myoga japste leise auf.

"Ich habe geschworen...es nicht zu tun. Und der Teufel steht zu seinem Wort..."

Myoga nickte mechanisch, während er mit meinen Goldenen konfrontiert war.

"Wenn ihr verzeiht, Meister InuYasha, aber vielleicht solltet ihr einmal über die Strenge schlagen. Mein Meister Sesshoumaru hielt eure Idee schon von Anfang an für total bescheuert..." kam es kopfschüttelnd von Jaken, welcher sich wohl erst im Nachhinein über seine Worte bewusst wurde.

"Ich, ich meinte damit nur...dass..." japste der grüne Kobold panisch.

Doch ich ignoriere seine Worte und griff nach Tessaiga...

"Meister...?" kam es irritiert von Myoga.

"Kaede ist noch dort..." gab ich emotionslos zurück.

Wusste dass Kaede gegen diesen Dämon nicht den Hauch einer Chance hatte.

"Der Dämon war hinter Kagome her... Myoga...ich verlasse mich auf Dich..." hauchte ich dunkel, während ich Tessaiga an meinen Gürtel befestigte.

Der alte Flohdämon nickte wortlos, wick zurück als meine Goldenen zu den eiskalten Blauen Seen wurden...die er so fürchtete...

Jaken japste verdattert auf als meine schwarzen Schwingen schmerzhaft aus meiner Rückenmuskulatur drangen, genau wie Myoga welche diese Gestalt nie zuvor zu Gesicht bekommen hatte.

Mein Blick huschte ein letztes Mal über Kagomes schlafende Gestalt, ehe ich fließend zum Balkon lief und mich in die Dunkelheit der Nacht erhob...

~*~

Lautlos setzte ich auf einem geöffneten Fenstersims des Krankenhauses auf, meine Eisblauen Augen besser als jedes Nachtsichtgerät.

Ich schloss gequält die Lieder als die Schwingen wieder verschwanden, ehe ich leise am Boden des Krankenhauses Fuß fasste.

Die dunkle Aura des Dämons war gewaltig, hatte die gesamte Umgebung in der Zeit eingefroren.

Die Eisschicht am Boden knarrte als ich die ersten Schritte setzte.

Ich hatte die Umgebung längst bis ins letzte Detail analysiert und war überrascht dass neben Kaede und zwei Dämonen noch eine weitere Person anwesend war, die nicht in der Zeit erfroren war...

Der Geruch ihres Blutes hatte die gesamte Ebene geflutet, hebte sich deutlich von dem Blut der anderen ab.

Und war unverwechselbar...

Kikyou...

Mein Atem stockte, nie zuvor hatte ihr Blut eine derartige Wirkung auf mich gehabt.

Was zum...?!

Wurde mein Verlangen nach dem Higurashi Blut etwa durch jede Higurashi ausgelöst...?!

Bebend schüttelte ich den Kopf, hielt den Atem an als ich durch die geöffnete Türe auf den Gang huschte.

Kaede kniete erschöpft am Boden, hatte mit letzter Kraft einen Heiligen Bann um sich gezogen. Ein Dämon in einem altmodischen Kimono umkreiste sie hungrig.

Die schweißperlen auf Kaedes Stirn verrieten mir dass sie am Ende ihrer Kräfte war. Genau wie ihre Schwester Kikyou welche keuchend den Angriffen eines kleinen Dämons stand hielt, dessen sichelförmige Arme wohl genauso scharf waren wie ihr Schwert.

Etliche Leichen lagen auf den Flur, Menschen...welche wohl zu spät von der Zeit erfroren wurden...und den Dämonen im Weg waren.

Der Flur des Krankenhauses war von Blut getränkt aber hatte nicht so eine Macht über mich...wie Kikyous Schnittwunde am Arm.

Kikyou ließ schweratmend das Schwert sinken als der kleine Yokai zurück wich.

"Na habt ihr schon genug?! Higurashi?!" wetterte der Kleine Dämon schadenfroh.

Während der große Kaede nicht aus den Augen ließ und zu warten schien dass ihre Barriere schwächer wurde.

Meine Gedanken überschlugen sich als der kleine Dämon erneut auf Kikyou zusprang, welche mit dieser List anscheinend überhaupt nicht gerechnet hatte.

Kikyou stolperte zurück, hob er Schwert schwerfällig an...doch meine Klinge war schneller...genau wie ich.

"InuYasha...?" Kikyous Stimme bebte.

"Was tust du hier?!"

Kikyou schien wenig erfreut über meine Anwesenheit, obwohl ich ihr gerade das Leben gerettet hatte.

Während der kleine Yokai zurück wich, denn Tessaigas Klinge war ein ganz anderes Kaliber...

Alleine Tessaigas Aura ließ Dämonen zurück schrecken, vorallem meine Feinde.

"InuYasha...?" kam es irritiert von dem kleinen Dämon, dessen dunkle Irden mich nun wütend ins Visier nahmen.

Meine Eisblauen Augen loderten, hielten seinen Blick leichtfertig stand.

"Jūrōmaru, sieh an...wir haben noch mehr Unterhaltung bekommen" spottete der kleine Yokai amüsiert.

Der große Dämon drehte sich neugierig zu mir um, während Kaedes müde Augen zu mir huschten.

"Lass mich raten...wenn ich richtig liege...müsstest du der Teufel sein..., nicht wahr?!" belächelte der Kleine.

Wie bitte?

"Respekt...ist wohl ein Fremdwort, was?" zischte ich genervt, während ich verzweifelt versuchte den Geruch von Kikyous Blut zu ignorieren.

"Respekt?!" höhnte der Dämon "Hatte ich nicht mal vor unserem Meister..."

Meister...?!

"Narakus Abkömmlinge..." hörte ich Kikyous Stimme in meinem Rücken.
Die Grimasse des Dämons wurde breiter.

Naraku?!

"Eigentlich halte ich von Höflichkeiten nichts....aber dem Teufel will ich mich doch vorstellen..." lächelte er dunkel.
"Mein Name ist Kagerōmaru. Und anders als mein Bruder Jūrōmaru hallte ich nicht viel von Grenzen...oder Befehlen"

Befehlen...?!

"Naraku wollte das Mädchen...lebend" kam es amüsiert über seine Lippen.

Das Mädchen?!

Lebend?!

Kagome...?!

Er ist immer noch hinter Kagome her..?!

Kikyous Atem ging stoßweise, etwas das mich mehr als überraschte...denn Kikyou war nie schwach.
Unterschätzte ich unsere Gegner vielleicht?

"Ihr haltet die beiden schon viel zu lange auf..." meinte ich zynisch, mit einem Seitenblick zu Kaede.
Zog nun auch Sounga und kreuzte meine Schwerter. Kagerōmarus Irden verengten sich als er knurrend auf mich zu setzte.
Meine Bewegungen waren fließend und er verblüfft über meine Schnelligkeit.

"Ich weiß nicht...ob dir sein Meister...von mir erzählt hat. Aber ich bin Alpha und Omega. Der Anfang und das Ende..." schnurrte ich, während Sounga Feuer fing.
Kagerōmaru funkelte mich wütend an.
"Du redest zu viel..." kam es über seine Lippen. Ehe er gemeinsam mit seinen Bruder zum Angriff ansetzte.

"Ihr seit Kleingeister..." raunte ich gleichgültig, während ich jeden ihrer Angriffe leichtfertig abblockte.
Jede Bewegung sah...bevor sie, sie setzten.
"Unmöglich...!" raunte Kagerōmaru außer sich, während er seinen Bruder immer wieder voraus schickte.
"Wo ist er, wo versteckt sich Naraku...?!" knurrte ich ungehalten.
Kagerōmaru war schneller als sein Bruder Jūrōmaru, dafür waren Jūrōmarus Schläge weit stärker.
"Hast du nicht zugehört, Teufel?!
Naraku interessiert mich nicht. Er hat mich in Jūrōmaru versperrt und uns verstoßen.
Mit dieser Aktion wollen wir ihn selber ausfindig machen..." gab er emotionslos

zurück.

Was?!

"Inu..." Kikyous Stimme riss mich aus den Gedanken.
Ihr Herzschlag nur ein Flattern.
"Was zum...?!"

Kagerōmaru lachte amüsiert auf, und griff mich an, als ich für den Bruchteil einer Sekunde von Kikyou abgelenkt wurde.
Seine Sichelarme bohrten sich durch meinen Hoodie...

"Ein tödliches Gift..." grinste er schadenfroh. Erstarrete jedoch als seine Sichel an meinen Arm abprallte.

"Ach wie schade...Ich bin Unsterblich..." meine Lippen zu einem dunklen Lächeln verzogen.
Sein Blick wanderte eilig zu Kikyou, welche sich hilfeschend an einem Informationspult fest hielt.

"Aber sie ist es nicht..." raunte der kleine Yokai teuflisch.

Was?!
Kikyou?!
Vergiftet...?

Meine Irden verengten sich als ich ihn zurück stieß.
"Aber das ist längst noch nicht alles..." grinste Kagerōmaru spöttisch.

Nicht alles?!
Was?!

"Du wirst dir noch wünschen...nicht zurück gekommen zu sein...Teufel"
Was?!
"Unsterblich...aber nicht allmächtig..." spottete er weiter.

Ehe die beiden in einer weißen Rauchwolke verschwanden...schneller als ich mit Tessaiga den Höllenschlund öffnen konnte um sie zu versperren.
Verdammt...!

Kaede hatte ihren Bannkreis längst aufgegeben und war auf ihre Schwester zu geeilt.
Welche sich nur noch mit letzter Kraft auf den Beinen hielt.
Kikyous Blut vernebelte meine Sinne, mehr als ich erwartet hatte...
Ich schluckte, als ich nach einem Verband vom Pult griff und ihn notdürftig um ihren Arm legte.

"Chino...wo sind die beiden hin?! Und wo ist Kagome?!" kam es aufgebracht von Kaede.
Welche völlig am Ende mit ihren Nerven schien.

"Kagome ist in Sicherheit..." meinte ich knapp, während mein Blick über Kikyous Körper huschte.

Ihre Vitalfunktionen würden bald kapitulieren...wenn sie nicht ein Gegenmittel verabreicht bekommen würde.

"Kagome ist nicht in Sicherheit! Hast du nicht zugehört?!" keuchte Kikyou.

"Ihr wärt tot...wenn ich nicht zurück gekommen wäre..." murrte ich verärgert.

"Chino...sie haben mit uns gespielt...sie haben darauf gewartet dass du zurück kommst..." kam es kopfschüttelnd von Kaede.

Gewartet...?!

Hatten sie dass etwa so geplant?!

Warte...was?!

Kikyous Augen suchten die meinen.

"Kagome...sie ist in Gefahr. Du hättest sie nicht alleine lassen dürfen..." wisperte sie geschwächt.

Meine Minie verzog sich als ich Kikyou auf meine Arme zog.

Kaede sah mich eingehend an.

"Warte?! Was hast du vor, Kikyou muss sofort behandelt werden!" kam es über Kaedes Lippen.

"Keiner eurer Ärzte kann ihr helfen..." raunte ich zynisch.

"Nur Myoga ist dazu in der Lage..."

~*~

Kikyous Pov

Mein Körper erzitterte...

Ob es an dem Gift lag?!

Oder an InuYashas plötzlicher Nähe...?!

Oder gar an seiner Entscheidung mich zu retten...?!

Meine Hände lagen um seinen Hals, während meine Sicht immer wieder verschwamm.

Die Dunkelheit der Nacht noch mein kleinstes Problem...

Mein Herz flatterte, nie zuvor hatte ich mich mehr geborgen gefühlt.

Er war zurück gekommen...um Kaede zu retten.

Was wenn er dieses Monster in sich wirklich kontrollieren konnte?!

Was wenn ich ihm unrecht getan hatte...?!

All die Jahre?!

Genau wie meine Vorfahren?!

"Bleib wach..." riss mich seine Stimme aus den Gedanken.

"Warum tust du...dass?" hauchte ich gedankenverloren.

War weit weg...Erinnerungen, Momente...aus einer längst vergangenen Zeit.

"Weil du das selbe für mich getan hast..." gab er distanziert zurück.

Wehmütig dachte ich an jene Nacht zurück...als Ich aus Himeji zurück gekommen war. Jene Nacht, in welcher ich der Tochter des Dorfältesten am Weg zu seiner Hütte begegnet war.

Warum war nur soviel zwischen uns...?!
Soviel...dass alles zu Grunde gerichtet hatte...?!

"Du machst den selben Fehler...wie Ich damals..." meine Worte waren leblos.
"Den selben Fehler?" erwiderte er irritiert, dachte vermutlich ich wäre bereits in Trance.
"Du versuchst sie aus allen rauszuhalten...sie von dir fern zu halten...genau wie ich es damals...mit Dir getan habe"

Seine Eisblauen Augen durchfuhren mich, erinnerten mich schmerzhaft daran dass er nicht länger der InuYasha war in den ich mich verliebt hatte.
"Du und ich haben absolut nichts gemeinsam..." zischte er zurück.
"Wir haben mehr gemeinsam...als du je zugeben würdest. Denn auch wenn du mich hast...du würdest mir immer wieder das Leben retten..."

"Ich hasse Dich nicht...Kikyou..." mein Atem stockte, kraftlos suchte ich seinen Blick.
"Aber ich habe jeglichen Respekt vor dir verloren...genauso wie ich es immer noch bereue...dir einst vertraut zu haben"

Wehmütig wich ich seinen Blick aus.
"Deswegen...rede mit Kagome. Sonst wird sie dir bald genau die selben Worte an den Kopf knallen..."

Seine Züge entglitten, seine Augen schockgeweitet in die Ferne gerichtet.
"Nein...." raunte er bebend.
Die Schläge seiner Schwingen nahm zu...während Ich seinen Blick folgte und erstarrte.

Was...zum...?!
Unmöglich...!

Die Taishou Villa in Flammen...?!
Kagome...?!

~*~

Wuhu *.*

Das Drama geht weiter...leider nicht nur in der FF...!
Nachdem sich das Kapitel einmal komplett gelöscht hat...musste ich alles nochmal tippen :'((

Ich hoffe es hat euch gefallen *.*
und freue mich wie immer über euer Feedback *.*

LG Diavolo